

Hausordnung

Gegenseitige Rücksichtnahme der Mieter ist Voraussetzung für das Funktionieren einer Wohngemeinschaft. Die gemeinschaftlichen Räume sollen sauber hinterlassen werden.

Allgemein

Für das An- und Abmelden bei der Gemeinde Isernhagen ist der Mieter verantwortlich.

Eingang und Flur sind Fluchtwege und dürfen (z.B. durch Schuhe) nicht versperrt werden.

In seinem Zimmer und in den Gemeinschaftsräumen ist jeder Mieter für Ordnung und Sauberkeit verantwortlich. Zusätzlich lässt der Vermieter 14täglich die Gemeinschaftsräume reinigen.

Der Mieter hat Schäden in den Räumen, an Geräten und am Rauchmelder sofort zu melden.

Zimmer

Der Mieter muss sein Zimmer selber reinigen und mit dem Mobiliar ordentlich umgehen, nichts an die Möbel kleben und die Wände nicht beschädigen. Das Umstellen der Möbel ist nur in Absprache mit dem Vermieter möglich. Kerzen und Teelichter nur auf feuerfesten Unterlagen abbrennen, keine schweren Kartons auf die Schränke stellen.

Das Zimmer muss täglich ausreichend gelüftet und im Winter mindestens auf Stufe 2 beheizt werden, um Schimmel zu vermeiden. Dauerlüften mit schräg gestelltem Fenster ist sinnlos.

Von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr herrscht Nachtruhe.

Haustiere dürfen nicht gehalten werden.

Der Vermieter kann bei Bedarf das Zimmer nach Vorankündigung besichtigen.

Küche – Video überwacht

Bei der Benutzung von Herd, Backofen oder Mikrowelle soll der Mieter immer anwesend sein, um Überkochen und Brände zu vermeiden.

Benutztes Geschirr ist sofort abzuwaschen oder in den Geschirrspüler zu räumen. Die Geschirrtücher sind an der Heizung zu trocknen.

Kühl- und Gefrierschrankschrank sind sauber zu halten und verdorbene Lebensmittel zu entsorgen, Lebensmittel im Gefrierschrank mit der eigenen Zimmernummer beschriften.

Müllentsorgung

Der Müll muss getrennt werden (Infos in der AHA-Broschüre). Flüssigkeiten und gefrorene Lebensmittel gehören nicht in die Müllsäcke.

Essenreste nicht in der Toilette entsorgen! Flüssigkeit in der Spüle ablaufen lassen und im Restmüll entsorgen.

Der Müll aus Papierkorb und Restmüllbehälter im Zimmer ist in die Abfallbehälter zu sortieren. Der Plastikbeutel sollte, wenn sauber, wieder verwendet werden.

Der Restmüllbehälter wird wöchentlich vom Vermieter geleert. Volle Müllsäcke ordentlich verschließen und in die Box oder Tonne unterm Carport legen oder entleeren. Ersatzmüllsäcke für Küche und Zimmer liegen im Besenschrank auf dem Flur.

Wäsche

Die Waschmaschine ist auf dem neuesten Stand der Technik und benötigt wenig Waschmittel und Weichspüler, entsprechend Wasserhärtegrad 2. Nur geschleuderte Wäsche darf in den Trockner.

Die Wäsche darf nicht in den Räumen getrocknet werden.

Duschen und Toiletten

Toilettenpapier, Handtücher und Seife am Handwaschbecken werden gestellt.

Der Ventilator der Dusche hat einen Bewegungsmelder und soll die Zuluft aus Küche oder Flur bekommen, nicht über das offene Fenster in der Dusche.

Die privaten Handtücher und Duschzubehör sind nach dem Duschen wieder mit in die Zimmer zu nehmen.

Zum Belüften und Heizen der Toiletten ist es notwendig, die WC-Türen geöffnet zu halten. Kein Dauerlüften der Toiletten, sonst sammelt sich darin die Feuchtigkeit.

Hofbenutzung

PKWs sollen auf den markierten Parkflächen geparkt werden, ausgenommen davon ist der rechte Platz. Bei Bedarf kann auch auf dem Rasen links neben der Einfahrt geparkt werden.

Vor dem Eingang ist nur das Halten zum Be- und Entladen erlaubt. Dies gilt nicht während der Nachtruhe oder bei Schneefall.

Fahrräder können in der Garage rechts neben der Scheune abgestellt werden.

Zigarettenkippen und sonstiger Abfall sind zu entsorgen.

Schlüssel

Bei Verlust des Zimmerschlüssels ist der Schließzylinder mit drei Schlüsseln zu ersetzen, bei Verlust des Haustürschlüssels ist der Schließzylinder mit zehn Schlüsseln zu ersetzen.

Das Nachmachen der Schlüssel ist nicht erlaubt.

Die Hausordnung wurde mir erklärt und zur Kenntnis genommen.

Datum: __.__.20__

Unterschrift:_____